

# Tipps gegen die Varroa

Wissenschaftlerin Dr. Pia Aumeier referierte für Imker im Kreis Olpe

sz **Altenhudem.** Die Veranstaltung des Kreisimkerverbandes Olpe mit der Bienenwissenschaftlerin Dr. Pia Aumeier dieser Tage in Altenhudem am Maria-König Gymnasium war ein Erfolg und sehr gut besucht.

Bereits Anfang Mai hatte Dr. Aumeier den Kreis Olpe mit einer Praxisvorführung in Thieringhausen im Auftrag des Kreisimkerverbandes Olpe besucht. Mehr als 75 Imker und interessierte Gäste konnten sich von 10 bis 17 Uhr ein beeindruckendes Praxiserlebnis mit tausenden von Bienen um Pia Aumeier anschauen.

Es ging um die Varroa-Behandlung der Bienen. Die Varroamilbe ist ein Parasit und der Hauptgrund für das weltweite Bienensterben, wenn es dann so genannt werden darf. Gegen diese Varroamilbe

kann der Imker aber mit einfachen Mitteln etwas tun. Die heimischen Imkerinnen und Imker konnten sich über fundierte Ratschläge und Tipps auf Grundlage wissenschaftlicher Arbeit, übermittelt von Dr. Pia Aumeier freuen.

Da dieses Jahr die Honigernte wegen der suboptimalen Witterungsbedingungen für die Honigbiene sehr karg ausgefallen ist, sind die Imker im Kreis Olpe über jeden Ratschlag dankbar, wie sie ihre Bienen mit möglichst wenig Varroamilben durch den Winter bringen können. Diese Veranstaltung war dazu bestens geeignet. Auch im nächsten Jahr wird Dr. Pia Aumeier wieder zu Veranstaltungen des Kreisimkerverbandes Olpe kommen. Mehr Infos zum Kreisimkerverband Olpe unter [www.kiv-olpe.de](http://www.kiv-olpe.de).



Dr. Pia Aumeier (L.) referierte vor den Imkern über das Bienensterben Foto: privat